

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 35 (1988)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gute Abgasqualität berücksichtigt, also die Geruchsbelästigung und Reizwirkung durch die Abgase. Die Motoren erfüllen die im internationalen Vergleich sehr strengen Rauchgrenzwerte der ECE-Regelung 24 mit grossem Abstand. Die Grenzwerte der ECE-Regelung 49 für die gasförmigen Schadstoffe werden bei NO_x um 20 % und bei CO und HC um jeweils 40 % unterschritten; sie entsprechen damit auch den in USA geltenden Standards der Abgasgesetzgebung. Die günstige Abgas-Verbrauchs-Relation wird mit der neuen DEUTZ-Direkteinspritzung erreicht, die bereits mit der Baureihe FL 513 im Leistungsbereich bis 282 kW eingeführt wurde. Das Einspritzsystem der Motoren FL 1011 besteht aus der Einzel-Steckpumpe, kurzer Einspritzleistung und Vierloch-Einspritzdüse.

Man of La Mancha

Das Musical «Der Mann von La Mancha» (am Broadway 2500 Vorstellungen), inzwischen in 45 Ländern und 22 Sprachen aufgeführt, 1972 mit Peter O'Toole und Sophia Loren verfilmt an diesen Mann von La Mancha, jener Verwebung des Cervantes y Saavedras mit Don Quijote, an diesen Ritter von der traurigen Gestalt, wurde ich unweigerlich erinnert, als ich am 8. Mai dieses Jahres zum ersten Mal spanischen Boden betrat. Es war auf dem Flughafen von Palma de Mallorca, als meine Phantasie beim An-

Ein wesentliches Merkmal ist die gegenüber üblichen Systemen um mehr als die Hälfte kürzere Einspritzleitung, die bei allen Motoren gleich kurz ist, unabhängig von der Anzahl der Zylinder. Die Brennraummulde im Kolben ist so geformt, dass eine intensive Gemischbildung gewährleistet wird. Alle Details des Ladungswechsels sind so ausgelegt, dass nicht nur ein hoher Luftdurchsatz erreicht, sondern auch ein Maximum der Luftmenge in der Kolbenmulde konzentriert wird und für die Verbrennung zur Verfügung steht. Über den Einsatz der neuen DEUTZ Motoren FL 1011 im Zivilschutz orientiert Sie die Würgler-Technik.

Würgler & Co.
Industriestrasse 17
8910 Affoltern am Albis
Telefon 01 761 44 15

blick der vielen Windmühlen sich so unwillkürlich an die «feindlichen Riesen» des Don Quijote erinnerte... Nun wurde mir auch klar, dass Mallorca wohl mehr sein müsste, als irgend eine Insel im Mittelmeer wohin man reist, um sich irgendwo an einem Strand braun braten zu lassen. Und der Reisebegleiter, Herr Dr. Alfred Erhart von der Universal-Flugreisen AG, Vaduz, bewies mir als Mallorca-Spezialist, in der Folge dann auch, dass Mallorca soviel Abwechslung an Kultur, Topographie, Vegetation und

Tradition bietet wie keine andere Insel: Zum Beispiel Sollèr, wo im Jahre 1561 die mallorquinesen Bauern eine Übermacht von 1800 Piraten ins Meer zurückwarfen (dieser Sieg wird heute noch jedes Jahr gefeiert), oder die Inseln Cabrera, wo 1808 14 000 napoleonische Soldaten elendig umkamen. Franziskaner-Klöster, dessen Mönche auszogen und in der neuen Welt den Grundstein für Städte wie San Francisco, Los Angeles und San Diego legten. Aber auch zoologische Gärten, Perlen-Manufakturen, Tropstein-

höhlen, Fischerdörfer und Weinbauern, die uns Proben ihrer Winzerkunst kosten liessen, bekam ich zu sehen und die Hauptstadt Palma, bis 1230 in arabischem Besitz, bis dann ein Zweig der Aragonier dort ein eigenes Königreich, die Balearen gründete... Ich kann nur sagen: mein Ferientip heisst Mallorca – eine Empfehlung, die einer näheren Betrachtung wert ist – und mit Universal Reisen AG Vaduz (Telefon 075 6 11 88) wird Mallorca zum wirklichen Ferien-(Reise)-Erlebnis!

Kurt Glarner

Einfache VAX- und MicroVAX-Verbindungen zu LANs

Die Hasler AG, Bern, bietet ein neues Software-Paket für ihr Local Area Network SILK 802 an. Es heisst V/IP und wurde von Wollongong Group Inc. und Bridge Communications Inc. in Kalifornien, USA, entwickelt. V/IP ermöglicht den Anschluss der weltweit verbreiteten DEC-Systeme VAX und Micro VAX an LANs, ohne zusätzliche Hardware. Wer bis heute ein VAX- oder MicroVAX-System von DEC an ein Ethernet oder ein 5-Mbit/s Breitband LAN auf TCP/IP-Basis (Transfer Control Protocol/Internet Protocol) anschliessen wollte, kam nicht ohne zusätzliche Hardware für die Schnittstellenanpassung aus. Mit dem neuen V/IP kann jedes mit DEC VMS betriebene VAX-System über die TCP/IP Protokolle in ein Netzwerk mit Endge-

räten verschiedener Hersteller integriert werden. Die am Netzwerk angeschlossenen Benutzer haben mit dem TCP/IP Telnet Protokoll über virtuelle Terminals Zugang zu VAX-Hosts. Für den File Transfer unter Hosts wird das File Transfer Protokoll verwendet. Weil V/IP mit allen DEC Bus-Architekturen kompatibel ist, gibt es für alle VAX-Typen eine einheitliche Benutzerschnittstelle. Ebenfalls einheitlich sind die Installation und die Anwenderunterstützung. Bei der Hasler AG wird das Softwarepaket V/IP als wichtige Stütze für das SILK 802 LAN betrachtet. Denn die damit erleichterte Vernetzbarkeit der stark verbreiteten VAX-Systeme macht dem Berner Unternehmen neue Märkte zugänglich.

Die neue Liegestelle von ACO. Ein absoluter Spitzenreiter.



Mit der neuen und vielseitig einsetzbaren Liegestelle setzt ACO einen weiteren Markstein. Die Vorzüge liegen auf der Hand: interessante Möglichkeiten durch Mehrzwecknutzung (auch ausserhalb des Zivilschutzes), Höhenverstellbarkeit der Laschen für die Träger und Böden alle 50 mm, keine hervorstehenden angeschweissten Laschen, einfache Montage durch Einstecken, kleines Lagervolumen durch Einzelteile, wirtschaftlich im Preis, ACO-Qualität.

Die neue Liegestelle von ACO ist mit nichts zu vergleichen. Benützen Sie deshalb unseren Info-Bon.



ACO-Zivilschutzmobiliar
Allenspach & Co. AG
8304 Wallisellen
Tel. 01 830 15 18

Info-Coupon

Ja – Wir möchten den neuen Spitzenreiter unter den Liegestellen kennenlernen. Schicken Sie uns bitte Ihre Unterlagen.

Name:
Strasse:
PLZ/Ort:
Telefon:
Zuständig für:

Verantwortungsvoll entscheiden... für Zivilschutzmobiliar von ACO.